

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 12.10.2021

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen
/Beiräte
Bearbeiter/in: Fraktion Unabhängige
Bürger
Telefon: (03 85) 5 45 29 66

Antrag
Drucksache Nr.

00252/2021

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Handlungskonzept zur Verbesserung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung

Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, gemeinsam mit der Polizeiinspektion/dem Polizeirevier Schwerin, ein Handlungskonzept zu erarbeiten, um

1. mutwillige Zerstörungen (Sachbeschädigungen) im Zusammenhang mit Freizeitaktivitäten/Treffs von Feiernden im öffentlichen Raum zu unterbinden,
2. Lärmbelästigungen einzudämmen,
3. Alkoholmissbrauch (insbesondere von Jugendlichen) zu verhindern,
4. die Einhaltung des Jugendschutzgesetzes zu gewährleisten,
5. allgemeines Ordnungsrecht stringenter durchzusetzen.

Bei der Erarbeitung und der Umsetzung des Konzeptes sind neben der Polizei insbesondere Schulen, Streetworker, die freien Träger der Jugendhilfe und gegebenenfalls auch die Gemeinden im Schweriner Umland mit einzubeziehen. Das Handlungskonzept ist der Stadtvertretung bis zum 21.03.2022 vorzulegen.

Begründung

In der Landeshauptstadt sind infolge von Freizeitaktivitäten/Treffs von Feiernden im öffentlichen Raum, massive Verstöße gegen die öffentliche Sicherheit und Ordnung festzustellen. Gruppen unterschiedlichen Alters treffen sich an verschiedenen Plätzen in Schwerin, wie beispielsweise am Lankower See, dem Ziegelsee, der Schwimmenden Wiese oder auf dem Marienplatz. Die Plätze werden meist in einem katastrophalen Zustand hinterlassen. Die Erarbeitung eines Handlungskonzeptes unter Einbeziehung der o.g. Institutionen und letztlich die Umsetzung dieses Konzeptes soll dazu beitragen, die zuletzt gehäuft aufgetretenen Missstände zu verhindern.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

Anlagen:

keine

gez. Silvio Horn
Fraktionsvorsitzender